

Informationen zum

C-Kurs

Populärmusik

2021 - 2023

**C-Ausbildung zum/zur nebenamtlichen
Kirchenmusiker/in
in den Fachrichtungen
Chorleitung (Pop), Ensembleleitung (Pop),
Piano/Keyboard, Gitarre**

Veranstalter:

Evangelische Landeskirche in Württemberg - Amt für Kirchenmusik

in Zusammenarbeit mit:

musikplus im Evangelischen Jugendwerk in Württemberg

und

Verband Evangelische Kirchenmusik in Württemberg e.V.

(Stand: November 2020)

Inhalt

1.	Kurs / Ausbildungsstruktur	S. 3
2.	Modulbeschreibung	S. 5
3.	Eignungsprüfung	S. 10
4.	Abschlussprüfung	S. 10
5.	Termine	S. 11
6.	Orte der Ausbildung	S. 12
7.	Kosten der Ausbildung	S. 12
8.	Anmeldung	S. 14
9.	Kontakt	S. 16

1. Kurs- und Ausbildungsstruktur

Musik spielt in Gottesdienst und Gemeinde eine große Rolle - das ist unbestritten und sehr gut so. Die musikalischen Anforderungen in den Gemeinden sind aber auch sehr vielfältig. So besteht unter anderem die Erwartung, dass auch Musik und Lieder aus dem Bereich der Populärmusik (Pop, Rock, Jazz, ...) authentisch und stilgetreu musiziert werden.

Die C-Ausbildung in den populärmusikalischen Fachrichtungen hat genau das zum Ziel: musikalische und interessierte Menschen an ihrem Instrument, als Chorleiter vor ihrem Chor und im Umgang mit Populärmusik auszubilden und fachkompetent zu machen für eine qualifizierte Unterstützung der musikalischen Arbeit in der Gemeinde.

Eine erfolgreich bestandene Abschlussprüfung gilt als Nachweis der kirchenmusikalischen Befähigung für eine nebenberufliche Tätigkeit als Kirchenmusikerin oder Kirchenmusiker und ermöglicht eine entsprechende Vergütung durch die Kirchengemeinden.

Die "C-Pop-Ausbildung" ist als **zweijähriger Kurs** konzipiert. Die möglichen Fachrichtungen sind:

- Hauptfach Gitarre mit Nebenfach Ensembleleitung (Pop)
- Hauptfach Piano/Keyboard mit Nebenfach Ensembleleitung (Pop)
- Hauptfach Ensembleleitung (Pop) mit Nebenfach Piano/Keyboard oder Gitarre
- Hauptfach Chorleitung (Pop)

Die Fachrichtung Chorleitung (Pop) kann darüber hinaus entweder mit der Fachrichtung Piano/Keyboard, der Fachrichtung Gitarre oder der Fachrichtung Ensembleleitung (Pop) kombiniert werden.

Bei der Kombination zweier Fachrichtungen gelten beide Fächer als Hauptfach.

Die Fachrichtungen Gitarre, Piano/Keyboard und Ensembleleitung (Pop) können derzeit nicht miteinander kombiniert werden, da der Hauptfach-Unterricht zeitweise parallel stattfindet.

Die Ausbildung setzt sich aus verschiedenen Modulen zusammen: Die Grundmodule vermitteln wichtige Grundkenntnisse der jeweiligen Fächer und werden für alle instrumentalen Fachrichtungen (Piano/Keyboard, Gitarre und Ensembleleitung) im ersten Ausbildungsjahr gemeinsam unterrichtet, bevor im zweiten Ausbildungsjahr eine fachrichtungsspezifische Spezialisierung in Form der angebotenen Fachmodule stattfindet. Der Unterricht in der Fachrichtung Chorleitung (Pop) wird in Form eines durchgehenden Fachmoduls über zwei Ausbildungsjahre hinweg angeboten.

In den einzelnen Fachrichtungen sind folgende Module zu besuchen:

Fachrichtung „Piano/Keyboard“ oder „Gitarre“:

- Grundmodul „Piano/Keyboard“ oder „Gitarre“ (*Hauptfach*)
- Grundmodul „Ensembleleitung (Pop)“ (*Nebenfach*)
- Fachmodul „Piano/Keyboard“ oder „Gitarre“ (*Hauptfach*)
- Modul „Pop-Theorie“
- Modul „kirchenmusikalisches Grundwissen“
- Wahlpflichtmodul
- Regelmäßiger Einzelunterricht bei einem Instrumentallehrer eigener Wahl

Fachrichtung „Ensembleleitung (Pop)“:

- Grundmodul „Ensembleleitung (Pop)“ (*Hauptfach*)
- Grundmodul „Piano/Keyboard“ oder „Gitarre“ (*Nebenfach*)
- Fachmodul „Ensembleleitung (Pop)“ (*Hauptfach*)
- Modul „Pop-Theorie“
- Modul „kirchenmusikalisches Grundwissen“
- Wahlpflichtmodul
- Regelmäßige Mitwirkung oder Leitung einer Band oder eines Musikteams

Fachrichtung „Chorleitung (Pop)“:

- Fachmodul „Chorleitung (Pop)“ (*Hauptfach*)
- Modul „Pop-Theorie“
- Modul „kirchenmusikalisches Grundwissen“
- Wahlpflichtmodul

- Regelmäßige Teilnahme oder Leitung eines Pop-/Gospelchores, sowie zusätzliche Probenhospitationen

Weitere Informationen zu den Lehrinhalten und den Modulumfangen finden Sie im folgenden Abschnitt Modulbeschreibungen und dem dortigen Schaubild.

2. Modulbeschreibungen

1. Grundmodul „Piano/Keyboard“ oder „Gitarre“:

- Modulumfang: 3 Seminartage im 1. Ausbildungsjahr
- Lehrinhalte:
 - Grundlagen des popularmusikalischen Literaturspiels
 - Grundlagen der Liedbegleitung
 - poptypische Akkorde & Progressionen
 - einfache Pop-Grooves
 - Literaturkunde

2. Grundmodul „Ensembleleitung (Pop)“

- Modulumfang: 3 Seminartage im 1. Ausbildungsjahr
- Lehrinhalte:
 - Leiten im Ensemble: theologische, pädagogische & kybernetische Grundlagen
 - Vokale Arbeit in Band und Musikteam
 - Probenmethodik in Theorie & Praxis
 - Grundkurs: Cajon
 - Praxis: Instrumentenkunde & Arrangement

3. Fachmodul „Piano/Keyboard“ oder „Gitarre“:

- Modulumfang: 4 Seminartage im 2. Ausbildungsjahr
- Lehrinhalte:
 - Vertiefung: Literaturspiel & Liedbegleitung
 - Spiel in diversen popularmusikalischen Stilrichtungen
 - freie Improvisation
 - Transkription

4. Fachmodul „Chorleitung (Pop)“

- **Modulumfang:** 3 Seminarwochenenden pro Ausbildungsjahr
(insgesamt 6 Wochenenden jeweils von Freitagabend bis Sonntagnachmittag)
- **Lehrinhalte:**
 - Leitung eines Chores
 - Chorische Stimmbildung
 - Vocal Coaching
 - Grundlagen der Phonetik, Sprechen von Texten*
 - Probenmethodik
 - Chorpraktisches Instrumentalspiel
 - Schlagtechnik
 - Dirigat in der Populärmusik
 - Literaturkunde

5. Modul „Pop-Theorie“

- **Modulumfang:** 3 Seminartage pro Ausbildungsjahr
(insgesamt 6 Seminartage)
- **Lehrinhalte:**
 - Pop-Harmonielehre
Akkordsymbolschreibweise, Harmonik in der Populärmusik (Blues-Schema, Verfahren zur modernen, Harmonisierung von Liedern, besondere Akkordprogressionen usw.), Spielen einfacher Pop-Turnarounds
 - harmonische Analyse
 - Rhythmik
Populäre Rhythmusfiguren (binäre/ternäre Mikrostruktur), Permutationen, Einsatz von Rhythmusfiguren, besondere Rhythmen in verschiedenen Stilen (Swing, Funk, Rock, Samba usw.)
 - Stilkunde & Pop-Musikgeschichte
Die Geschichte der Populärmusik, Hör- und Filmbeispiele verschiedener Interpreten, Entwicklungen und Trends, Innovationen und Trendsetter, Stile und Epochen der Populärmusikgeschichte, Christliche Populärmusik in Deutschland
 - Theorie: Instrumentenkunde
Spielweise, Notation und Tonumfang der Instrumente im Pop-Bereich (Keyboard, Gitarre, Bass, Schlagzeug, Bläser, Streicher)
 - Theorie: Arrangement
Grundlagen des Arrangierens, Songstrukturen (Intro, Ending, Bridge usw.), Arrangements für verschiedene Klanggruppen (Chor, Band usw.), Grooves in verschiedenen Stilen, Notation (Leadsheet, Partitur, Einzelstimme usw.). Anfertigen von Transkriptionen
 - Grundlagen der Tontechnik
Beschallungstechnik und technisches Equipment (Verstärkeranlage, Mikrofonierung usw.)

- Grundlagen der digitalen Musikproduktion
Umgang mit einer DAW
- Rechtliche Rahmenbedingungen

6. Modul „kirchenmusikalisches Grundwissen“

- **Modulumfang:** Dieses Modul wird dezentral in einem Bezirkskantorat in Ihrer Nähe unterrichtet. Der Unterrichtsmodus kann je nach Örtlichkeit variieren und wird von den unterrichtenden Bezirkskantorinnen und Bezirkskantoren festgelegt.
- **Lehrinhalte:**
 - **Gehörbildung**
Hören von Intervallen, Hören von Dur- und Moll-Dreiklängen sowie Septakkorden, Stufenhören, Vom-Blatt-Singen, ein- und zweistimmiges Musikdiktat
 - **allgemeine Musiktheorie**
Notenschrift, Kirchentonarten, Dur-Moll-System, Drei- und Vierklänge, Quintenzirkel usw.
 - **Hymnologie**
Die Geschichte des Kirchenlieds, das Evangelische Gesangbuch, Liederbuchkunde (Literaturüberblick)
 - **Liturgik / Theologische Information**
Kirchenjahr und Gottesdienst, neue Gottesdienstformen, Aufbau der Bibel, das Christentum und andere Religionen
 - **Gemeindesingen**
Gemeinsames Singen und Anleiten einer Gemeindegruppe
- **Weitere Hinweise:**
 - Da nicht jeder Kirchenbezirk zu jeder Zeit einen C-Kurs anbieten kann bzw. manche Kurse schon fortgeschritten sind und ein Einstieg vielleicht nicht mehr möglich ist, muss im individuellen Fall mit dem Bezirkskantor/der Bezirkskantorin evtl. nach einem nächstliegenden, geeigneten C-Kurs gesucht werden.
 - Die Zuteilung des lokalen C-Kurses erfolgt nach erfolgreich bestandener Eignungsprüfung.
 - Teilnehmende, die schon eine "klassische" C-Prüfung abgelegt haben, müssen nur jene Kursteile absolvieren, die "pop-spezifisch" sind (Grund- und Fachmodule sowie „Pop-Theorie“ - siehe auch unter „4. Abschlussprüfung“).

7. Wahlpflichtmodul

- **Modulumfang:** 12 Fortbildungsstunden über beide Ausbildungsjahre
- **Erläuterung:** Während der zweijährigen Ausbildung müssen im Rahmen des **Wahlpflichtmodules** insgesamt 12 Fortbildungsstunden aus dem popularmusikalischen Fortbildungsprogramm von musikplus oder dem Verband Evangelischer Kirchenmusik in Württemberg nachgewiesen werden. Empfehlenswert sind Fortbildungen im Bereich Arrangement, Gehörbildung, Stilkunde, oder Beschallungstechnik.

8. Regelmäßiger Instrumentalunterricht bzw. regelmäßige Teilnahme oder Leitung eines Ensembles/Chores

Fachrichtung „Piano/Keyboard“ oder „Gitarre“:

Da für den Hauptfach-Unterricht in den Fächern Gitarre und Piano/Keyboard insgesamt lediglich 8 Tagesseminare (vorwiegend Gruppenunterricht) vorgesehen sind, ist für das musikalische Weiterkommen am Instrument ein **regelmäßiger Instrumentalunterricht** auf privater Basis dringende Voraussetzung. Bei der Lehrersuche können die Veranstalter der C-Pop-Ausbildung oder die jeweiligen Bezirkskantorate behilflich sein.

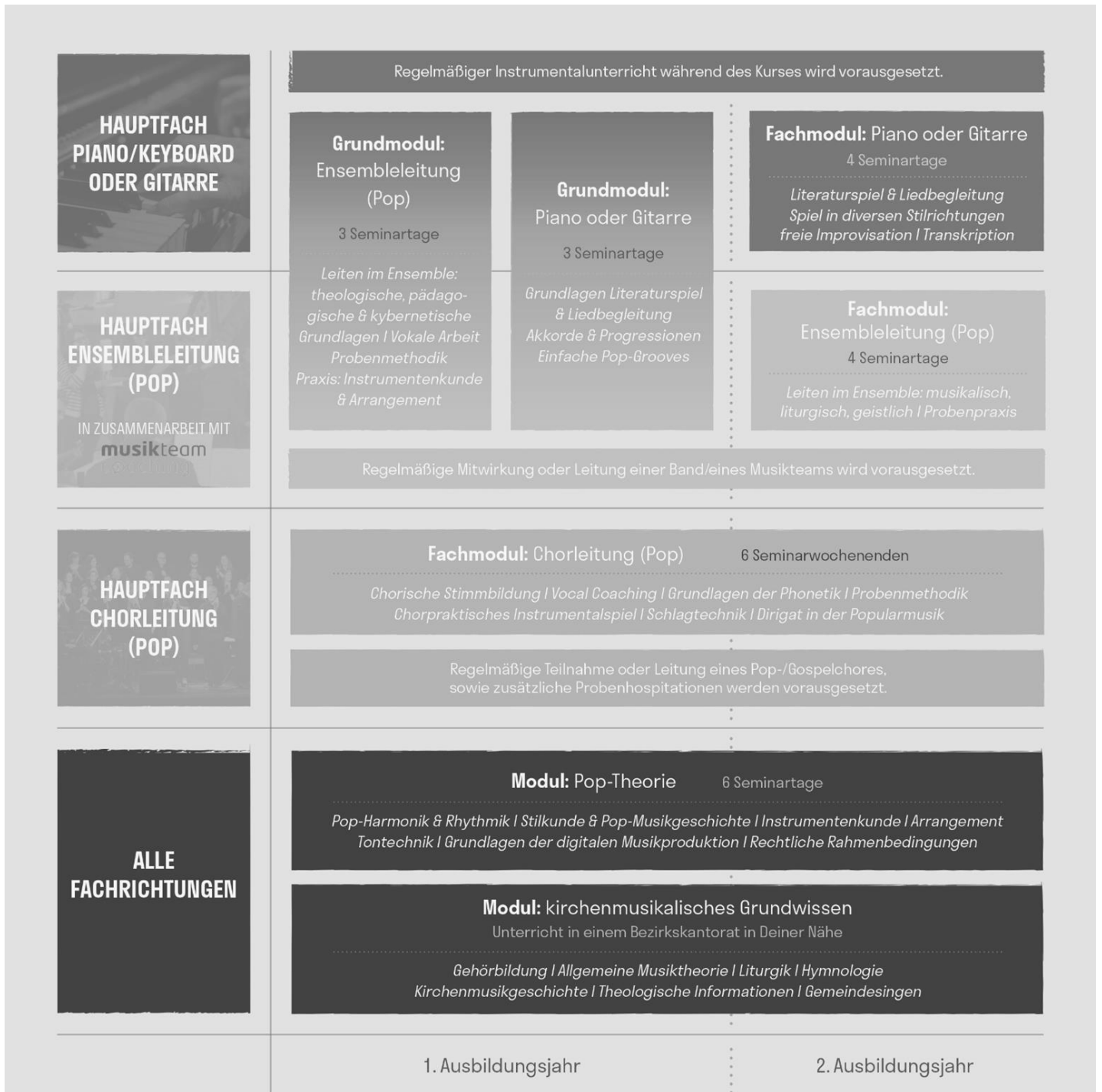
Fachrichtung „Ensembleleitung (Pop)“:

Voraussetzung im Hauptfach Ensembleleitung (Pop) ist die regelmäßige Mitwirkung oder Leitung einer Band oder eines Musikteams. Dies stellt ein wichtiges Erfahrungsfeld mit Praxisbezug dar.

Fachrichtung „Chorleitung (Pop)“:

Voraussetzung im Hauptfach Chorleitung (Pop) ist die **regelmäßige Teilnahme an einem Chor**, der entsprechende Literatur singt und qualifiziert geleitet wird. Dies stellt ein wichtiges Erfahrungsfeld mit Praxisbezug dar. Empfehlenswert sind zudem Probenhospitationen in den Chören der Dozenten (bspw. Laki-Pop-Chor).

Im folgenden Schaubild finden Sie das neue Kurssystem nochmals grafisch veranschaulicht:



3. Eignungsprüfung

Interessierte melden sich mit dem entsprechenden Anmeldeformular über das Amt für Kirchenmusik zur Eignungsprüfung an (siehe auch unter „8. Anmeldung“ auf Seite 10). Nach bestandener Eignungsprüfung erfolgt die Zuteilung eines C-Kurses in Ihrer Nähe. Die Anmeldung zur Ausbildung erfolgt über das Bezirkskantorat. Das Mindestalter für den Beginn der Ausbildung beträgt 15 Jahre (Ausnahmen kann der/die Landeskirchenmusikdirektor/in genehmigen).

Detaillierte Informationen zum Ablauf der Eignungsprüfung sind im Heft „Ausbildungs- und Prüfungsordnungen für Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker im Nebenamt“, im dortigen Abschnitt „Richtlinien für die kirchenmusikalische C-Ausbildung in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg“ (Seite 7) festgelegt. Unter § 5 (2) finden Sie die einzelnen Prüfungsfächer und die entsprechenden Prüfungsanforderungen.

Anmeldeformulare zur Eignungsprüfung finden Sie unter www.c-pop.elk-wue.de.

Anmeldeschluss ist **Sonntag, 10. Januar 2021**.

4. Abschlussprüfung

Detaillierte Informationen zum Ablauf der Abschlussprüfung der C-Pop-Ausbildung sind im Heft „Ausbildungs- und Prüfungsordnungen für Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker im Nebenamt“, und dort in der „Ordnung der kirchenmusikalischen C-Prüfung in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg“ (Seite 11) zu finden. Dort gibt es unter anderem eine Übersicht über die einzelnen Prüfungsfächer (§ 3) und die entsprechenden Inhalte der jeweiligen Fächer (§ 11).

Teilnehmende, die schon eine "klassische" C-Prüfung abgelegt haben, bekommen die entsprechenden Teile ihrer Prüfung anerkannt. Das bedeutet, dass nur die Prüfungen der neuen Fachrichtung abzulegen sind.

Für die Prüfung wird eine einmalige Prüfungsgebühr erhoben. Diese wird vom Amt für Kirchenmusik festgesetzt. Sie beträgt derzeit 50 € und ist bei der Anmeldung zur C-Prüfung fällig.

5. Termine

Informationsabend

Donnerstag, 03. Dezember 2020, 19.30 Uhr

im Evangelischen Jugendwerk, Haebelinstraße 1-3, 70563 Stuttgart-Vaihingen

Hinweis: Aufgrund der aktuellen Bestimmungen ist noch nicht klar, ob der geplante Informationsabend stattfinden kann. Bei Interesse an dieser Veranstaltung bitten wir um eine kurze Nachricht an urs.bicheler@elk-wue.de.

Eignungsprüfungen für die Fachrichtung Chorleitung (Pop):

Samstag, 23. Januar 2021, ab 10.00 Uhr

im Gemeindehaus Lauterschule, Kirchheimer Str. 1, 73240 Wendlingen a.N.

Eignungsprüfungen für die Fachrichtungen Ensembleleitung (Pop),

Piano/Keyboard, Gitarre:

Samstag, 13. Februar 2021, ab 10.00 Uhr

im Gemeindehaus Lauterschule, Kirchheimer Str. 1, 73240 Wendlingen a.N.

Achtung: Anmeldeschluss für die Eignungsprüfungen ist am 10. Januar 2021.

Eine aktuelle Terminübersicht über alle Ausbildungstermine des ersten Ausbildungsjahres finden Sie unter www.c-pop.elk-wue.de.

Die Termine für das zweite Ausbildungsjahr können noch nicht verbindlich zugesagt werden. Die Abschlussprüfungen werden voraussichtlich im Frühjahr 2023 stattfinden.

Hinzu kommen:

- Die C-Kurs-Termine vor Ort für den regelmäßigen Unterricht in Gehörbildung, Musiktheorie sowie den Fächern Hymnologie, Liturgik, Theologische Information, Kirchenmusikgeschichte und Gemeindesingen. Diese Kurse sind jeweils individuell auf die Gegebenheiten vor Ort zugeschnitten, deshalb können hier keine genauen zeitlichen Angaben gemacht werden (in der Regel sind es Abend- oder Samstagsveranstaltungen in wöchentlichem oder vierzehntägigem Rhythmus, für Gemeindesingen können gegebenenfalls auch überregionale Angebote eingerichtet werden).

- Einzelunterricht (Fachrichtung Piano/Keyboard bzw. Gitarre), den die Teilnehmenden selbst organisieren müssen, bzw. die Probentermine eines qualifiziert geleiteten Pop-/Gospelchores (Fachrichtung Chorleitung Pop) oder einer Band bzw. eines Musikteams (Fachrichtung Ensembleleitung Pop)

6. Orte der Ausbildung

Hochschule für Kirchenmusik (HKM) in Tübingen

Gartenstraße 12, 72074 Tübingen

Evangelisches Jugendwerk (EJW)

Haeberlinstraße 1-3, 70563 Stuttgart-Vaihingen

Haus der Musik in Brettheim

Marktstraße 14, 74585 Rot am See – Brettheim

Evang. Gemeindehaus Lauterschule

Kirchheimer Str. 1, 73240 Wendlingen a.N.

Die Örtlichkeiten für den Unterricht im C-Kurs vor Ort sind in direkter Absprache mit dem zuständigen Bezirkskantor/der Bezirkskantorin zu klären.

7. Kosten der Ausbildung

Die Gesamtkosten der zweijährigen Ausbildung setzen sich aus verschiedenen Bausteinen zusammen; den ermäßigten Teilnahmebeitrag bezahlen Schüler und Studenten gegen entsprechenden Nachweis bei der Anmeldung:

Grundbaustein

100 €

Dieser beinhaltet die Kosten für die „Pop-Theorie“-Seminare sowie einige organisatorische Kosten.

Instrumentalbaustein

790 € / ermäßigt 690 €

Dieser beinhaltet die Kosten für das Grund- und Fachmodul „Piano/Keyboard“ oder „Gitarre“ sowie das Grundmodul „Ensembleleitung (Pop)“ in den Fachrichtungen Piano/Keyboard oder Gitarre im Rahmen der Seminartage.

Ensembleleitungsbaustein

890 € / ermäßigt 790 €

Dieser beinhaltet die Kosten für das Grund- und Fachmodul „Ensembleleitung (Pop)“ sowie das Grundmodul „Piano/Keyboard“ oder „Gitarre“ in der Fachrichtung Ensembleleitung (Pop) im Rahmen der Seminartage.

Sollte das Nebenfach-Grundmodul „Piano/Keyboard“ oder „Gitarre“ aufgrund der Anerkennung einer anderweitigen Prüfungsleistung (bspw. C-Pop-Abschluss in der Fachrichtung „Piano/Keyboard“ oder „Gitarre“) entfallen, so wird eine Ermäßigung von 200 € gewährt.

Chorleitungsbaustein

890 € / ermäßigt 790 €

Dieser beinhaltet die Kosten für die Chorleitungswochenenden inklusive Verpflegung und Übernachtung.

Daraus ergeben sich je nach gewählter Fachrichtung folgende Gesamtkosten:

Fachrichtung „Piano/Keyboard“ oder „Gitarre“

Grundbaustein plus Instrumentalbaustein:	100 € + 790 € = 890 €
ermäßigt:	100 € + 690 € = 790 €

Fachrichtung „Ensembleleitung (Pop)“

Grundbaustein plus Ensembleleitungsbaustein:	100 € + 890 € = 990 €
ermäßigt:	100 € + 790 € = 890 €

Fachrichtung „Ensembleleitung (Pop)“ – ohne Nebenfach

Nur bei bereits abgelegter C-Pop-Prüfung in den Fachrichtungen „Piano/Keyboard“ oder Gitarre möglich.

Grundbaustein plus Ensembleleitungsbaustein:	100 € + 690 € = 790 €
ermäßigt:	100 € + 590 € = 690 €

Fachrichtung Chorleitung (Pop)

Grundbaustein plus Chorleitungsbaustein: 100 € + 890 € = **990 €**

ermäßigt: 100 € + 790 € = **890 €**

Fachkombination Chorleitung (Pop) mit Piano/Keyboard oder Gitarre

Grundbaustein plus Chorleitungsbaustein plus Instrumentalbaustein:

100 € + 890 € + 790 € = **1780 €**

ermäßigt: 100 € + 790 € + 690 € = **1580 €**

Fachkombination Chorleitung (Pop) mit Ensembleleitung (Pop)

Grundbaustein plus Chorleitungsbaustein plus Ensembleleitungsbaustein:

100 € + 890 € + 890 € = **1880 €**

ermäßigt: 100 € + 790 € + 790 € = **1680 €**

Fachkombination Chorleitung (Pop) mit Ensembleleitung (Pop) – ohne Nebenfach

Nur bei bereits abgelegter C-Pop-Prüfung in den Fachrichtungen „Piano/Keyboard“ oder Gitarre möglich!

Grundbaustein plus Chorleitungsbaustein plus Ensembleleitungsbaustein:

100 € + 690 € + 890 € = **1680 €**

ermäßigt: 100 € + 590 € + 790 € = **1480 €**

Mitglieder des Verbands „Evangelische Kirchenmusik in Württemberg“ erhalten pro Fachrichtung – zusätzlich zu den ermäßigten Kursgebühren für Schüler/Studenten – folgende Ermäßigungen:

75 € für Erwachsene

100 € für Schüler/Studenten

Die Kosten sind jeweils halbjährlich im Voraus zu bezahlen. Nicht im Preis inbegriffen sind die Verpflegung (außer Getränken) bei den Seminartagen, die Kosten für instrumentalen Einzelunterricht sowie die Anschaffung der Lehrbücher "Probieren & Studieren" und „Handbuch Populärmusik“ plus evtl. weiterer zusätzlicher Lehrmittel (z.B. Software zum Gehörbildungstraining o.ä.). Die Fahrtkosten zu den Unterrichts-Orten sind ebenfalls von den Teilnehmenden zu tragen. Außerdem ist für die Abschlussprüfung eine einmalige Prüfungsgebühr von 50 € an das Amt für Kirchenmusik zu entrichten.

Diese Ausbildung kann unter Umständen von der örtlichen Kirchengemeinde, dem Kirchenbezirk oder dem Anstellungsträger bezuschusst werden.

Normalerweise fallen für die Teilnahme am C-Kurs „vor Ort“ Gebühren an, deren Höhe von den Kirchenbezirken festgesetzt wird. Das Amt für Kirchenmusik empfiehlt jedoch den Kirchenbezirken, diesen Unterricht für C-Pop-Absolventen kostenlos anzubieten.

8. Anmeldung

Die Anmeldung zur Eignungsprüfung erfolgt über das Amt für Kirchenmusik. Das Anmeldeformular finden Sie unter www.c-pop.elk-wue.de. Anmeldeschluss zur Eignungsprüfung ist am **Sonntag, 10. Januar 2021**.

Nach erfolgreich bestandener Eignungsprüfung erfolgt die Zuteilung eines C-Kurses in Ihrer Nähe in Absprache mit dem Amt für Kirchenmusik und den örtlichen Bezirkskantorat. Die Anmeldung zur C-Ausbildung erfolgt über das zugeteilte Bezirkskantorat.

Die Anmeldung schließt ein:

- die Anmeldung zum örtlichen C-Kurs (Modul „kirchenmusikalisches Grundwissen“),
- die 6 Tagesseminare Modul „Pop-Theorie“,
- in den Fachrichtungen Piano/Keyboard bzw. Gitarre:
 - 3 Seminartage Grundmodul „Piano/Keyboard“ oder „Gitarre“
 - 4 Seminartage Fachmodul „Piano/Keyboard“ oder „Gitarre“
 - 3 Seminartage Grundmodul „Ensembleleitung (Pop)“
- in der Fachrichtung „Ensembleleitung (Pop)“:
 - 3 Seminartage Grundmodul „Ensembleleitung (Pop)“
 - 4 Seminartage Fachmodul „Ensembleleitung (Pop)“
 - 3 Seminartage Grundmodul „Piano/Keyboard“ oder „Gitarre“
- in der Fachrichtung „Chorleitung (Pop)“:
 - 6 Wochenenden Fachmodul „Chorleitung (Pop)“

Interessierte, die nicht Mitglied der Evangelischen Landeskirche sind, müssen beim Amt für Kirchenmusik einen formlosen Antrag auf Zulassung zum C-Kurs stellen.

Die Probezeit beträgt sechs Monate.

9. Kontakt

Amt für Kirchenmusik

Urs Bicheler
Gänsheidestraße 4
70184 Stuttgart
Telefon: 0711/21 49-525
Telefax: 0711/21 49-9525
Mobil: 0179/26 42 631
E-Mail: urs.bicheler@elk-wue.de
www.c-pop.elk-wue.de

Verband Evangelische Kirchenmusik in Württemberg e.V.

Gerokstraße 19
70184 Stuttgart
Telefon: 0711/23 71 93 4-10
Telefax: 0711/23 71 93 4-11
E-Mail: info@kirchenmusik-wuerttemberg.de
www.kirchenmusik-wuerttemberg.de

musikplus (Populärmusik im ejw) im Evang. Jugendwerk in Württemberg

Haeberlinstraße 1-3
70563 Stuttgart-Vaihingen
Telefon: 0711/97 81-450
Telefax: 0711/97 81-30
E-Mail: musikplus@ejwue.de
www.eiwue.de/arbeitsbereiche/musikplus